

08. November 2016, 09:00

Endspurt bei Klimafondsförderung

PVA empfiehlt: Rechtzeitig einreichen

Fördertopf und Ausschreibungsfrist neigen sich dem Ende zu. Von den geplanten 8,5 Mio. Euro zur Förderung von Photovoltaikanlagen bis 5 kWp sind einen Monat vor Ausschreibungsende am 14. Dezember nur noch 1,5 Mio. Euro an Förderbudget vorhanden. Der Bundesverband Photovoltaic Austria (PVA) empfiehlt daher, sich rechtzeitig für die Förderung zu registrieren. Danach haben die Errichter noch drei Monate Zeit, die Anlage zu realisieren. Hans Kronberger: „Die Erfahrung zeigt, dass sich der Andrang gegen Ende einer Förderperiode deutlich verstärkt und so empfehlen wir den Interessenten, nicht mehr länger zuzuwarten und ihre Förderanträge zu stellen!“

Durch die seit 2014 geplante aber nicht realisierte Reform des Ökostromgesetzes von 2012 wird das diesjährige Ausbauvolumen wohl etwas rückläufig sein. Hans Kronberger: „Wir erwarten einen Zubau von ca. 130 Megawatt für 2016.“ Einmal mehr verweist der PVA darauf, dass durch einfache Verbesserungen im Ökostromgesetz ein wesentlich höheres Ausbauvolumen ohne zusätzliche Kosten erreicht werden könnte.

Rückfragen & Kontakt:

Bundesverband Photovoltaic Austria
Mira Teoh, MSc.
Neustiftgasse 115A/19, 1070 Wien
Telefon +43 (0)1 522 35 81
office@pvaustria.at
www.pvaustria.at